

Syllabus

Aufbau und Inhalt

Die Veranstaltung gibt eine Einführung in die moderne Arbeitsmarktökonomie. Die Teilnehmenden sollen mit den Grundmodellen der modernen theoretischen Arbeitsmarktökonomie und den Grundlagen der empirischen Arbeitsmarktökonomie vertraut gemacht werden. Die Veranstaltung hat deshalb 2 Teile: einen theoretischen Vorlesungsteil (Prof. Conny Wunsch) sowie einen empirischen Teil im PC-Labor. Der empirische Teil wird von Dr. Renate Strobl geleitet und in 3 Gruppen durchgeführt (Dr. Renate Strobl, Laura Hahn, Ulrike Unterhofer).

In der Vorlesung werden zunächst die Determinanten des Arbeitsangebots und der Arbeitsnachfrage behandelt und wie diese im Arbeitsmarktgleichgewicht zusammenkommen. Dabei wird auch auf die Auswirkungen verschiedener wirtschafts- und sozialpolitischer Instrumente eingegangen, wie beispielsweise Sozialleistungen, Mindestlöhne, Lohnsubventionen und Lohnnebenkosten. Anschliessend werden die Determinanten der Löhne besprochen, insbesondere der Einfluss von Bildungsinvestitionen, Gewerkschaften, Arbeitsbedingungen und mögliche Lohndiskriminierung am Arbeitsmarkt. Abschliessend werden zwei wichtige aktuelle arbeitsmarktpolitische Themen behandelt: Migration und Arbeitslosigkeit.

Der empirische Teil beginnt mit einer Einführung in die empirische Arbeitsmarktforschung. Anschliessend erfolgt eine Einführung in die Statistiksoftware STATA, welche in diesem Bereich am häufigsten verwendet wird. Es folgen vier empirische Anwendungen mit realen Daten, die an jeweils einem konkreten Beispiel zeigen, wie empirische Arbeitsmarktforschung durchgeführt wird. Dabei werden klassische Fragen der empirischen Arbeitsmarktforschung behandelt.

Lernziele

Die Teilnehmenden sollen mit den Grundmodellen der modernen theoretischen Arbeitsmarktökonomie und den Grundlagen der empirischen Arbeitsmarktökonomie vertraut gemacht werden.

Literatur

Hauptreferenz für die theoretische Vorlesung ist Borjas, G.J. (2013): "Labor Economics", 6. Auflage, McGraw-Hill. Hinzu kommen ausgewählte Kapitel aus anderen Lehrbüchern sowie empirische Forschungspapiere, die auf ADAM bekannt gegeben werden. Es handelt sich nicht um Pflichtlektüre sondern dient als Möglichkeit zum Nachlesen und Vertiefen des behandelten Stoffes.

Leistungsüberprüfung

Schriftliche Prüfung im Prüfungsblock 60%
Empirische Gruppenarbeit im Semester 40%

Beide Leistungsteile müssen separat bestanden werden, d.h. eine Prüfungsnote unter 4.0 führt zum Nichtbestehen des Kurses unabhängig von der Note der Gruppenarbeit und vice versa. Prüfungsrelevant ist der in den Vorlesungen behandelte Stoff.

Teilnahmevoraussetzungen

Die Vorlesung 10134 Intermediate Microeconomics muss vorher belegt worden sein. Ausserdem wird empfohlen, dass die Vorlesung 10172 Einführung in die Ökonometrie vorgängig belegt wurde.

Termine

Theorie: Dienstag 10:15-13:45 Uhr: 18.09.-30.10. im Kollegienhaus Hörsaal 117 bei Prof. Wunsch. Es werden zwei Einheiten von jeweils 90 min durchgeführt mit einer 30-minütigen Mittagspause von 11:45 - 12:15 Uhr. Hinweis: Aufgrund der Anreise mit dem Zug kann es bei Frau Wunsch in Ausnahmefällen zu Verspätungen kommen. Bitte verbleiben Sie im Saal bis mind. 10:30 Uhr, falls Frau Wunsch nicht pünktlich erscheint.

Im Zeitraum 06.11.-06.12. findet die Veranstaltung in drei Gruppen im PC Labor statt. Für die genauen Termine konsultieren Sie bitte das Vorlesungsverzeichnis.

Bitte beachten Sie, dass im PC-Labor nur 50 Plätze frei sind. Wir werden zu Semesterbeginn ein Online-Formular versenden, in dem sie Ihre Präferenzen für die Terminzuteilung eintragen können. Die verbindliche Zuteilung wird vor der ersten Übung auf ADAM bekannt gegeben.

Zeitplan

Datum	Raum	Thema	Dozent(in)
18.09.-30.10.	Kollegienhaus Hörsaal 117	Vorlesung: Theorie	Wunsch
06.11.-06.12.	PC-Labor WWZ S18	Übung: Empirie	Strobl/Hahn/ Unterhofer
11.12.	Kollegienhaus Hörsaal 117	Besprechung der empirischen Gruppenarbeit Wiederholung und Fragen	10-12 Uhr Strobl 12-14 Uhr Wunsch